

# **Übersicht der Unterrichtsvorhaben für das Fach Pädagogik in der Sekundarstufe I und II**

## Übersicht der Unterrichtsvorhaben des Differenzierungskurses Gesellschaftswissenschaften

### 9.2 Fach Pädagogik (Stand Januar 2024)

| UV | Thema                                                                                                                  | Sonstige Absprachen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Klassenarbeit                                                                                                                                                                          |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1  | Leben in einer globalisierten Welt – Verantwortungsbewusst und nachhaltig handeln                                      | <ul style="list-style-type: none"><li>• Definition des Erziehungsbegriffs</li><li>• Analyse der weltweiten Konsequenzen unseres Handelns</li><li>• Definition des Verantwortungsbegriffs sowie Unterscheidung verschiedener Verantwortungstypen</li><li>• Bedeutung der Pädagogik für die Bildung nachhaltiger Entwicklung</li></ul> | Der Zusammenhang von Erziehung und Verantwortung                                                                                                                                       |
| 2  | Kita damals und heute: Bildung für nachhaltige Entwicklung – eine Aufgabe für die Kita?                                | <ul style="list-style-type: none"><li>• geschichtlicher Einblick: Historie und Funktion der Kita</li><li>• Funktionen der Kita heute</li><li>• Kita-Exkursion, ggf. mit Projektarbeit</li><li>• verantwortungsvolles Handeln als Babysitter</li><li>• evtl. Teilnahme an einem Babysitterkurs</li></ul>                              | Projektarbeit (Ersatz für eine Klassenarbeit): Projekte zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kita planen, durchführen, reflektieren sowie Handlungsoptionen entwickeln |
| 3  | Erlebnispädagogik: Verantwortung für sich und die Gemeinschaft übernehmen – Über das Gelingen von sozialen Beziehungen | <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in die Erlebnispädagogik nach Kurt Hahn</li><li>• Erlebnispädagogische Spiele erleben und analysieren</li><li>• Gestaltung eines erlebnispädagogischen Konzepts: nachhaltiges Lernen und Lehren</li></ul>                                                                         | Evtl. Projektarbeit (Ersatz für eine Klassenarbeit statt zu UV 2): Entwicklung eines erlebnispädagogischen Konzepts, Durchführung und Reflexion                                        |

## Übersicht der Unterrichtsvorhaben in der Sekundarstufe II – Pädagogik (Stand Januar 2024)

| Jahrgangsstufe EF |                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                   |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| UV                | Thema                                                                                                                                                     | Sonstige Absprachen                                                                                                                                                                        | Klausur                                                                                                                                                           |
| 1                 | <i>„Der Mensch wird zum Menschen nur durch Erziehung“ – Analyse der Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit des Menschen</i>                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das pädagogische Verhältnis</li> <li>• Anthropologische Grundannahmen</li> <li>• Hospitalismus</li> <li>• Der Fall Genie</li> </ul>               |                                                                                                                                                                   |
| 2                 | <i>„Wissen, wovon man spricht“ - Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation erläutern</i>                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation</li> <li>• Bildung für nachhaltige Entwicklung</li> </ul>                  | 90 Minuten (1. Halbjahr - UV I und II)<br><br>Verwahrlosung des Menschen ohne Erziehung                                                                           |
| 3                 | <i>„Zwischen laissez-faire und autoritär“ – Erziehungsstile unterscheiden</i>                                                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erziehungsstile nach Kurt Lewin und Hurrelmann unterscheiden</li> <li>• Fallbeispiele hinsichtlich der Erziehungsstile analysieren</li> </ul>     |                                                                                                                                                                   |
| 4                 | <i>„Früher und heute – hier und da“ - Erziehungsziele im historischen und kulturellen Kontext untersuchen</i>                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• historische Entwicklung: Bedeutung von Erziehung in verschiedenen Zeiten und Gesellschaftsständen</li> </ul>                                      | <b>oder</b> 90 Minuten (1. Halbjahr - UV III und IV)<br><br>Analyse eines Fallbeispiels in Bezug auf die Erziehungsstile und ihrer Umsetzung in der heutigen Zeit |
| 5                 | <i>„Was hat Lernen mit Erziehung zu tun?“ - Lernen im pädagogischen Kontext</i>                                                                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen</li> <li>• Inklusion</li> </ul>                                                                  |                                                                                                                                                                   |
| 6                 | <i>Der Mensch als Marionette? – Behavioristische Lerntheorien analysieren</i>                                                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln</li> <li>• Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen</li> </ul> |                                                                                                                                                                   |
| 7                 | <i>„Lernen von Modellen?“ - Die Bedeutung von Vorbildern in der Erziehung</i>                                                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln</li> </ul>                                                                          | 90 Minuten (2. Halbjahr UV V-VII)<br><br>Analyse eines Fallbeispiels unter Berücksichtigung der behavioristischen Lerntheorien                                    |
| 8                 | <i>„Erziehendes Belehren versus Lernen als selbstgesteuerter und konstruktiver Prozess“ - Pädagogische Aspekte von Neurobiologie und Konstruktivismus</i> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln</li> <li>• Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen</li> </ul> |                                                                                                                                                                   |

## Unterrichtsvorhaben in der Q1

| UV | Thema                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Sonstige Absprachen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | SDG              |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| 1  | „Wieviel Freiheit und wieviel Grenzen braucht ein Kind? – Selbstbestimmungsfähigkeit durch Ich-Stärke vor dem Hintergrund psychoanalytischer Entwicklung nach <b>Freud und Erikson</b> “                                                                                                                     | <p>Zu Freud:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eisbergmodell</li> <li>• Bewusstseinssebenen des psychischen Apparates</li> <li>• Instanzenmodell und seine Dynamik</li> <li>• Ich-Stärke und Ich-Schwäche</li> <li>• Phasen der psychosexuellen Entwicklung</li> <li>• Pädagogische Konsequenzen</li> </ul> <p>Zu Erikson:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Psychosoziale Krisen</li> <li>• Krisenfeste Ich-Identität</li> <li>• Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, sowie deren pädagogische Förderung</li> </ul> | 1, 2, 3, 4       |
| 2  | Fördern, fordern, überfordern? Förderung kognitiver Entwicklung aus kognitionspsychologischer Perspektive nach <b>Piaget</b>                                                                                                                                                                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strukturfunktionalismus/Konstruktivismus</li> <li>• Lernprozess</li> <li>• Phasenmodell der kognitiven Entwicklung</li> <li>• Pädagogische Konsequenzen und Förderung kognitiver Entwicklung</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 3, 4             |
| 3  | „Vom ‘Wie du mir, so ich dir’ zur goldenen Regel“ – Moralisches Denken und Handeln als Voraussetzung für Sittlichkeit. Werteerziehung mit Blick auf das Modell moralischer Entwicklung nach <b>Kohlberg</b>                                                                                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialperspektive des moralischen Urteils</li> <li>• Ebenen und Niveaus des moralischen Urteils</li> <li>• Dilemmageschichten zur Überprüfung des eigenen Urteilsvermögens</li> <li>• Moralentwicklung und ethische Prinzipien</li> <li>• Konzept der just- community- schools</li> <li>• Werteerziehung zur Förderung der Moral</li> </ul>                                                                                                                                                                        | 10, 16           |
| 4  | „Bin ich oder werde ich gemacht?“ – Erziehung im Spannungsfeld der Aufforderung zur Selbstbestimmung und Rollenübernahme in Modellen nach <b>Mead und Krappmann</b> (LK)                                                                                                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Symbolische Interaktion und Rollenübernahme</li> <li>• Begriffe in der interaktionistischen Rollentheorie</li> <li>• Identitätsentwicklung als Balance zwischen personaler und sozialer Identität</li> <li>• Bildung von Self in Play und Game</li> <li>• Identitätsfördernde Fähigkeiten als eine Voraussetzung für balancierte Identität</li> <li>• Pädagogische Perspektive / Konsequenzen</li> </ul>                                                                                                           | 5                |
| 5  | „Design yourself: Werde ich was ich werden können wollte? - Schwerstarbeit Erwachsenwerden“ – Entwicklungsaufgaben der Lebensphase Jugend und die produktive Realitätsverarbeitung nach <b>Hurrelmann</b>                                                                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Produktive Realitätsverarbeitung, Grundbegriffe</li> <li>• Entwicklungsaufgaben im Kindes- und Jugendalter</li> <li>• Maximen der Sozialisation und Identitätsentwicklung</li> <li>• Risikowege und die Folgen für die Identitätsbildung</li> <li>• Pädagogische Perspektive / Konsequenzen</li> </ul>                                                                                                                                                                                                             | 4, 5, 10, 12, 16 |
| 6  | „Ich schlage, also bin ich“ – Unzureichende Identitätsentwicklung am Beispiel aggressivem Verhalten sowie pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei Gewalt auf der Grundlage des Erklärungsansatzes nach <b>Heitmeyer</b>                                                                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ursachen und Formen der Gewalt</li> <li>• Sozialpsychologischer Desintegrationsansatz</li> <li>• Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei Gewalt</li> <li>• Pädagogische Perspektive / Konsequenzen</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 4, 10, 16        |
| 7  | Take a Selfie, Fake my Life: Süchtig nach Anerkennung oder digitale Selbstbestimmung? Take a selfie, Fake my Life: Süchtig nach Anerkennung oder digitale Selbstbestimmung? Chancen und Risiken der Nutzung sozialer Netzwerke für die Identitätsentwicklung Jugendlicher aus unterschiedlichen Perspektiven | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Identität und soziale Netzwerke</li> <li>• Chancen und Risiken der Nutzung sozialer Netzwerke für die Identitätsentwicklung Jugendlicher</li> <li>• Förderung der Medienkompetenz im Kindesalter</li> <li>• Pädagogische Perspektive / Konsequenzen</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                     | 3, 4, 16         |

## Unterrichtsvorhaben in der Q2

| UV | Thema                                                                                                                                                                                                              | Sonstige Absprachen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | SDG                 |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| 1  | <i>Erziehung als Pflicht? Leitkultur, Ideologie und Dogmatismus. Erziehung und Bildung als staatliches Verfügungsrecht am Beispiel der <b>nationalsozialistischen Jugendorganisationen HJ und BDM</b></i>          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe der NS-Erziehung und Bildung</li> <li>• Ziele, Mittel, Wirkungen der Politik und Erziehung im nationalsozialistischen Deutschland</li> <li>• Ziele, Mittel und Wirkung nationalsozialistische Jugendorganisationen HJ und BDM auf die Identität</li> <li>• Kollektive Identität</li> <li>• Widerstandsbewegungen</li> <li>• Erziehung nach Auschwitz (Adorno)</li> <li>• Pädagogische Konsequenzen</li> </ul> | 4, 8, 10, 16, 17    |
| 2  | <i>Welchen Beitrag leistet allgemeine Bildung für die Ausbildung und Formung von Mündigkeit? – Bildung als Ausbildung von Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit bei <b>Klafki (LK)</b></i> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Materiale und formale Bildungstheorien</li> <li>• Dialektische Synthese</li> <li>• Kategoriale Bildung (kritisch- konstruktiv)</li> <li>• Epochale Schlüsselprobleme</li> <li>• Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit</li> <li>• Pädagogische Perspektive</li> </ul>                                                                                                                                | Alle 17             |
| 3  | <i>Haben Kinder Rechte? – Das Recht des Kindes auf Achtung. Der reformpädagogische Ansatz nach Janusz <b>Korczak</b></i>                                                                                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aspekte der Reformpädagogik</li> <li>• Biografie Korczaks</li> <li>• Erwachsener als „Angeklagter“ und Rechte der Kinder</li> <li>• Grundaspekte der reformpädagogischen Arbeit im Waisenhaus</li> <li>• Pädagogik der Achtung im aktuellen Bezug</li> <li>• Schulen als Orte des Demokratielernens</li> </ul>                                                                                                              | 3, 4, 16            |
| 4  | <i>Was ist der Auftrag von Schule: Wissensvermittlung oder Erziehung und Bildung? – Funktionen von Schule als Ort des Demokratielernens im Sinne <b>Fends</b></i>                                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaftliche und individuelle Funktionen von Schule</li> <li>• Bezüge zu PISA-Studie</li> <li>• Schule als Armutsfalle</li> <li>• Diskussion über Bildungschancen</li> <li>• Bildungserfolg durch Chancengleichheit, Chancengerechtigkeit</li> <li>• Pädagogische Konsequenzen</li> </ul>                                                                                                                              | 4, 10, 16, 17       |
| 5  | <i>Offene Kultur und offene Gesellschaft? – Selbst- und Mitbestimmungsfähigkeit sowie Solidaritätsfähigkeit am Beispiel <b>Interkultureller Bildung</b></i>                                                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Von der Ausländerpädagogik zur interkulturellen Gesellschaft</li> <li>• Grundsätze der interkulturellen Pädagogik und Bildung</li> <li>• Zehn Ziele interkultureller Erziehung und Bildung</li> <li>• Umgang mit kulturbedingten Konflikten durch interkulturelle Kompetenzen</li> <li>• Pädagogische Konsequenzen</li> </ul>                                                                                               | 3, 4, 5, 10, 16, 17 |
| 6  | <i>Sozialer Wandel und kulturelle Vielfalt: die wachsende Bedeutung pädagogischer Kompetenz in unterschiedlichen Berufsfeldern</i>                                                                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Professionelles und nicht professionelles pädagogisches Handeln</li> <li>• Wandel der Anforderungen pädagogischer Institutionen</li> <li>• Chancen und Grenzen pädagogischer Einwirkungen</li> <li>• Pädagogische Berufsfelder und Kompetenzen</li> </ul>                                                                                                                                                                   | 4, 10, 16, 17       |